

# Sitzungsvorlage

(Amt - Aktenzeichen)

Fachbereich 6 / Herr Busch

Vorlagen-Nr. 0490/2009-2014

Zur Sitzung

Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales    02.12.2010    öffentlich    Entscheidung

Beratungs-  
gegenstand

Ergänzende Betreuungsangebote zur Offenen Ganztagschule

Haushaltsmittel  
vorhanden

- ja  
 nein  
 entfällt

Wenn ja

Kostenstelle:  
Kostenträger:  
Sachkonto:

Wenn nein

Deckungsvorschlag:  
Kostenstelle:  
Kostenträger:  
Sachkonto:

Stellungnahme Kämmerer:

## **Sachverhalt:**

Über ergänzende Betreuungsangebote an den städt. Grundschulen neben der vorhandenen Offenen Ganztagschule (OGS) hat der Ausschuss zuletzt am 22. September 2010 beraten. Die Verwaltung wurde beauftragt, mit den Grundschulleitungen die Realisierbarkeit auch unter Berücksichtigung der räumlichen Bedingungen zu erörtern und eine Elternbefragung vorzubereiten.

Die Gespräche mit den Schulleiterinnen haben noch Ende September stattgefunden. Dabei wurde seitens der Schulen zum einen auf die generell prekäre Raumsituation hingewiesen, die eine Ausweitung des Betreuungsangebotes erheblich erschwert. Zum anderen wurde die pädagogische Zielsetzung und die Qualität der OGS herausgestellt, die aufgrund der inhaltlichen Angebote über eine bloße Betreuung hinausgeht.

Insbesondere auf dem Hintergrund der dargestellten Raumsituation wurde mit den Schulleiterinnen vereinbart, zunächst auf eine schriftliche Elternumfrage zu verzichten, um nicht möglicherweise unerfüllbare Erwartungen zu wecken. Stattdessen sollten die Schulleitungen bei den anstehenden Anmeldungen der Schulneulinge des Jahres 2011/2012 in den Gesprächen mit den Eltern den tatsächlichen Bedarf für ein ergänzendes Betreuungsangebot eruieren. Weiter sollte auch festgehalten werden, wenn Eltern eine über 16.00 Uhr hinausgehende Betreuung im Rahmen der OGS wünschen.

Das von Schulleitungen ermittelte Meinungsbild bei den Eltern der künftigen Erstklässler sieht wie folgt aus:

- Die Antworten der Grundschule Ranzel und der Rheidter-Werth-Schule sind im Wortlaut als Anlagen beigefügt.
- Die Antworten der Grundschulen Lülldorf, Niederkassel und Mondorf sind einer Anlage in zusammengefasster Form zu entnehmen.

Die Schulleiterinnen der 5 städt. Grundschulen sowie eine Vertreterin des Vereins „Betreute Schulen“, der Träger der OGS an Niederkasseler Schulen ist, sind zur Sitzung eingeladen, um ergänzende Erläuterungen zur Umfrage sowie zur Situation an den Schulen zu geben.

Der Ausschuss wird um Beratung zur weiteren Vorgehensweise gebeten.

**Anlagen:**

1. Antwort GGS Ranzel
2. Antwort Rheidter-Werth-Schule
3. Auswertung der Antworten der KGS Lülsdorf, KGS Niederkassel, KGS Mondorf